

Abschlussstagung im Projekt „Historische Weinberge: Winzer, Denkmalpflege und Naturschutz auf einem gemeinsamen Weg“

Forschungsergebnisse
Erhaltungsstrategien
Ausblicke

25. Februar 2011
Ballrechten-Dottingen, Castellberghalle

Im Rahmen der Abschlussstagung im Projekt „Historische Weinberge: Winzer, Denkmalpflege und Naturschutz auf einem gemeinsamen Weg“ möchten wir Ihnen, zusammen mit unseren Kooperationspartnern aus Naturschutz und Denkmalpflege, die Ergebnisse des Projektes vorstellen.

Wir laden alle am Erfahrungsaustausch über eine zukünftige Gestaltung historischer Weinbaulandschaften Interessierten sehr herzlich zu dieser Veranstaltung nach Ballrechten-Dottingen ein. Die Tagung richtet sich insbesondere an Weingärtnerinnen und Weingärtner, Vertreterinnen und Vertreter aller politischen Ebenen, Behörden für Naturschutz, Denkmalpflege, Landwirtschaft und Flurneueordnung. Zudem an alle ehrenamtlich im Naturschutz, in Denkmal- und Heimatpflege Engagierten, an Regionalinitiativen, an Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der beteiligten Disziplinen sowie an Multiplikatoren aus Bildung und Medien.

Die Projektgruppe „Historische Weinberge“:

*Prof. Dr. Werner Konold, Dr. Franz Höchtl, Claude Petit,
Sebastian Schwab, Patrick Pauli*

Institut für Landespflege, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR ERNÄHRUNG UND LÄNDLICHEN RAUM

Vormittagsprogramm

Freitag, 25. Februar 2011

Moderation des Vormittags Prof. Dr. W. Konold

- 9:30 Uhr *Willkommenskaffee*
- 10:00 Uhr **Begrüßung**
Prof. Dr. Werner Konold
Institut für Landespflege, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
- 10:05 Uhr **Grußwort der Gemeinde Ballrechten-Dottingen**
Bürgermeister Bernd Gassenschmidt
Gemeinde Ballrechten Dottingen
- 10:10 Uhr **Grußwort der DBU**
Lutz Töpfer
Deutsche Bundesstiftung Umwelt, Osnabrück
- 10:15 Uhr **Grußwort der Bristol-Stiftung**
NN
Bristol-Stiftung, Zürich
- 10:25 Uhr **Hintergrund, Ziele und Ablauf des Projekts**
Prof. Dr. Werner Konold
Institut für Landespflege, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
- 10:50 Uhr **Historische Weinberge und Denkmalpflege**
Volkmar Eidloth
Landesamt für Denkmalpflege beim Regierungspräsidium Stuttgart
- 11:20 Uhr **Zur Bausubstanz historischer Terrassenweinberge**
Claude Petit
Institut für Landespflege, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
- 11:50 Uhr **Winzer und Terrassenweinberge**
Reinhard Löwenstein
Weingut Heymann-Löwenstein, Winnigen/Mosel, Vizepräsident des Verbandes Deutscher Prädikatsweingüter
- 12:15 Uhr Diskussion des Vormittags
- 12:35 Uhr *Mittagspause in der Castellberghalle*

Nachmittagsprogramm

Freitag, 25. Februar 2011

Moderation des Nachmittags Dr. F. Höchtl

- 14:00 Uhr **Geniales Tragwerk Trockenmauer – zur Bautechnik historischer Terrassenweinberge**
Prof. Ingrid Schegk
Hochschule Weihenstephan-Triesdorf, Lehrstuhl für Baukonstruktion
- 14:35 Uhr **Wie nehmen Jugendliche unsere Weinbaulandschaft wahr?**
Claude Petit
Institut für Landespflege, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
- 15:05 Uhr **Umweltbildung in historischen Weinbergen**
Sebastian Schwab
Institut für Landespflege, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
- 15:25 Uhr **Der Weinberg als Lebensraum**
Dr. Bernd-Jürgen Seitz
Referat 56 Naturschutz und Landschaftspflege beim Regierungspräsidium Freiburg
- 15:45 Uhr *Kaffeepause*
- 16:05 Uhr **Nachhaltigkeit und Weinbau – Nur ein Schlagwort oder eine ernstzunehmende Herausforderung ?**
Dr. Hermann Kolesch
Leiter der Bayerischen Landesanstalt für Wein- und Gartenbau Veitshöchheim
- 16:35 Uhr **Instrumente zur Erhaltung historischer Terrassenweinberge**
Dr. Franz Höchtl
Alfred Töpfer Akademie für Naturschutz, Fachbereich Bildung und Kommunikation, Schneverdingen
- 17:00 Uhr Diskussion des Tages
- 18:00 Uhr **Tagesausklang bei Wein und Imbiss**

Tagungsleitung

Prof. Dr. Werner Konold,
Institut für Landespflege, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Tagungsorganisation

Patrick Pauli & Sebastian Schwab
Institut für Landespflege
Tennenbacher Str. 4
79106 Freiburg
Telefon: 0761/ 203 3639
E-Mail: patrick.pauli@landespflege.uni-freiburg.de

Anmeldung Tagung

Ihre Anmeldung erbitten wir schriftlich per E-mail an **patrick.pauli@landespflege.uni-freiburg.de** oder Fax an 0761/ 203 3638 sowie durch Überweisung der Tagungsgebühr auf folgendes Konto: Baden-Württembergische Landesbank
Kt.-Nr. 7438500955
BLZ 60050101
Bitte geben Sie beim Verwendungszweck **Ihren Namen und das Stichwort „Weinbergstagung BA 491416“** an, da Ihre Überweisung sonst nicht ordnungsgemäß verbucht werden kann. Die Anmeldung sollte Ihre E-mail-Adresse enthalten, da wir Ihre Anmeldung sonst nicht bestätigen können.

Abmeldung Tagung

Sollten Sie kurzfristig an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens 11.02.2011 um eine entsprechende schriftliche Benachrichtigung, andernfalls werden 50% des Teilnahmebeitrages, ab dem 21.02.2011 100% in Rechnung gestellt.

Tagungsgebühr

Die Tagungsgebühr beträgt € 20,- und umfasst den Willkommens- kaffee, zwei Kaffeepausen sowie das Mittagessen und der Imbiss.

Übernachtung

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer organisieren ihre Übernachtung selbst. In folgenden Unterkünften können Zimmer gebucht werden:

Landhaus zur Badischen Weinstraße

Herr Käfer
Neue Kirchstrasse 26
79282 Ballrechten-Dottingen
Tel. 07634-591919
Fax 07634-591920
E-mail: info@kaefer-landhaus.eu

Gasthof zum Engel

Frau Reiner
Alfred-Löffler-Str. 14
79282 Ballrechten-Dottingen
Tel. 07634-8574
Fax 07634-69198
E-mail: info@engel-dottingen.de

Gasthaus Irene

Familie E. Schwab
Laufener Str. 6
79282 Ballrechten-Dottingen
Tel. 07634-8446

Weitere Unterkunftsmöglichkeiten unter:

<http://www.ballrechten-dottingen.de/htm/unterkunft.htm>

Tagungsort

Castellberghalle
Otto-Karrer-Strasse 2a
79282 Ballrechten-Dottingen

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Von Freiburg Hauptbahnhof mit dem Nahverkehrszug bis Staufen Süd oder Heitersheim (20 bis 40 Minuten). Dann weiter mit dem Taxi nach Ballrechten-Dottingen.

Quelle: Google Maps



Anmeldung zur Tagung

Bitte schicken Sie die Anmeldung per E-Mail oder Fax an:

E-Mail: patrick.pauli@landespflege.uni-freiburg.de

Fax: 0761/ 203 3638

Frau/Herr

Name

Vorname

Straße/Nr.

PLZ/Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Institution

Von den Anmeldebedingungen habe ich Kenntnis genommen.
Eine Anmeldebestätigung wird mir per E-Mail zugeschickt.

Ort/Datum

Unterschrift
